

Bundesprogramm „Elternchance ist Kinderchance“ des BMFSFJ: Weiterbildung "Elternbegleiter/in - BildungsCoach"

Dieses Programm ist Teil einer Gesamtstrategie des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Laufzeit 2011 bis 2014) zur Stärkung der vor- und außerschulischen Bildungsangebote mit dem Ziel, durch Unterstützung und intensive Zusammenarbeit mit Eltern und Familien die Bildungschancen und -perspektiven für alle Kinder zu verbessern.

Der AWO Bundesverband e.V. beteiligt sich als Mitglied eines Trägerkonsortiums aus sechs bundeszentralen Trägern der Familienbildung am neuen Programm. Gemeinsam haben diese sechs Verbände eine entsprechende Weiterbildung "Elternbegleiter/in - BildungsCoach" entwickelt.

Wie ist die Qualifizierung aufgebaut?

Die Weiterbildung "Elternbegleiter/in - BildungsCoach" besteht aus drei Qualifizierungsmodulen von jeweils drei Tagen zu folgenden Themen:

Modul I: Bildungschancen - Bildungsverläufe in Familien und Institutionen
Modul II: Allen Eltern eine Chance: Eltern erreichen, entlasten und motivieren
Modul III: Allen Kindern eine Chance: Sozial benachteiligte Eltern und deren Kinder unterstützen

Hinzu kommen voraussichtlich zwei Tage für das abschließende Kolloquium und zwei Tage für regionale Arbeitsgruppentreffen.

Inhalte der Qualifizierung sind u.a.

- Prinzipien dialogischen Lernens
- Selbstreflexion zu Rolle und Haltung als „Elternbegleiter/-in“
- Wahrnehmungs-, Diagnose- und Beratungskompetenzen
- Methoden aufsuchender Elternarbeit
- Bildungswege und Fördermöglichkeiten in den jeweiligen Bundesländern
- Auf- und Ausbau von Bildungsnetzwerken im sozialen Nahraum

Neben der Vermittlung von Wissen liegt der Schwerpunkt auf der Selbstreflexion, der kollegialen Beratung und dem Erfahrungsaustausch. Die Module werden flankiert von Lektüre-Aufgaben, Treffen in Kleingruppen und der Dokumentation eines Praxisprojektes, das auf dem abschließenden Kolloquium präsentiert wird.

Wer kann an der Qualifizierung teilnehmen?

Die Qualifizierung richtet sich an haupt- und nebenamtliche Mitarbeiter/innen aus der Familienbildung, die

- entweder ein einschlägiges Studium (Erziehungswissenschaften, Sozialwissenschaften, Sozialpädagogik, Soziale Arbeit, Psychologie, Kommunikationswissenschaften, Lehramt u.a.) an einer Fachhochschule oder Universität mit Bachelor-, Master- oder Diplomabschluss oder Staatsexamen absolviert haben,

oder

- eine einschlägige Ausbildung (Erzieher/innen, Motopädagog/innen, Logopäd/innen, Gesundheitspflegeberufe, Hebammen u.a.) abgeschlossen und eine Zusatzqualifikation im Bereich der Eltern- und Familienbildung erworben haben,

oder

- im Ausland (Herkunftsland) einen in Deutschland (noch) nicht anerkannten Abschluss in den o.g. Disziplinen gemacht und eine einschlägige Zusatzqualifikation im Bereich der Eltern- und Familienbildung erworben haben

und über eine mindestens zweijährige Praxiserfahrung in der eigenständigen Leitung von Veranstaltungen im Rahmen der Familienbildung verfügen.

Sie müssen an eine Einrichtung vorzugsweise der Familienbildung rückgebunden sein, die - möglichst - im Sozialraum einer Schwerpunkt-Kita Sprache & Integration der Offensive Frühe Chancen des Bundesfamilienministeriums tätig ist.

Die Qualifizierung ist für die Teilnehmenden kostenfrei.

Termine und Orte

Erste Qualifizierungsmaßnahmen starten im Herbst, Orte und Termine werden voraussichtlich Ende August bekannt gegeben.

Fragen?

Für Fragen zur Weiterbildung "Elternbegleiter/in - BildungsCoach" stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Dr. Verena Wittke

Mail: verena.wittke@awo.org

Tel.: 030/26 309-429

Natali Reindl

Mail: natali.reindl@awo.org

Tel.: 030/26 309-247

Verbände des Trägerkonsortiums





Bundesarbeitsgemeinschaft
Evangelischer Familien-Bildungsstätten
und Familien-Bildungswerke e.V.

